

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig ausgearbeitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Kreative Ideenbörse Senioren – Aktiv und Fit 76

Geheim – Spione und Agenten

Mag. Monika Puck



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Seniorenbetreuung“ der mgo fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-410.

Ihr Team von eDidact



Geheim – Spione und Agenten

Mag. Monika Puck



© Pixabay.com

Phase	Übung	Benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	1 Gebärdensprache	• Kopiervorlage	2	12
B Einstimmung	1 Begriffesammlung Alles, was geheim ist	• Kopiervorlage	2	13
	2 KEIN – OHNE Assoziationen	• Kopiervorlage	3	14
	3 Biografisches Gespräch Geheimnisse		4	
	4 Buchstabengerüste Gegebener Anfang	• Kopiervorlage	5	15
C Hauptteil	1 Schüttelanagramme Wortfindung	• Kopiervorlage	5	16
	2 Gesichter merken Wahrnehmen und merken	• Bildkarten 1, 2 und 3	6	17–19
	3 Hinweisrätsel Wer bin ich?		7	
	4 Doppelbedeutungen Denkflexibilität	• Kopiervorlage	8	20
	5 Geheimschrift Konzentrationsübung	• Kopiervorlage	8	21
D Ausklang	1 Gedicht Selbstlaute ergänzen	• Kopiervorlage	9	22
	2 Zitate Rückwärtslesen	• Kopiervorlage	10	23
Wissenswertes	Geheimagent 007		11	



A Bewegung

1 Gebärdensprache

Übungsanleitung:

Die Teilnehmenden bekommen das deutsche Fingeralphabet (Material siehe Seite 12) ausgedruckt zur Verfügung gestellt und legen es vor sich auf den Tisch. Gemeinsam mit dem Trainer werden die Gebärden durchgegangen und ausprobiert.

Danach werden einzelne Worte oder die Namen der Teilnehmenden mithilfe des Fingeralphabets dargestellt.

Welche und wie viele Buchstaben verwendet werden, hängt vom kognitiven Niveau der einzelnen Teilnehmenden ab.

→ M Kopiervorlage siehe Seite 12

Was wird trainiert?

- Feinmotorik
- Bildanweisungen folgen
- Hinführung zum Thema

Alltagstransfer:

Die Aktivierung des Körpers führt zur Verbesserung der Gehirnaktivität und bereitet optimal auf das nachfolgende Gedächtnistraining vor. Schnelles und richtiges Reagieren ist bei vielen Alltagsaktivitäten notwendig.

Weiterführende Vorschläge:

Bei *sehr fitten Teilnehmenden* kann ein Wort mit dem Gebärdenalphabet dargestellt werden – die Teilnehmenden versuchen dabei herauszufinden, um welchen Begriff es sich handelt.

Bei *ungeübten Teilnehmern* können einzelne Buchstaben in die Luft geschrieben werden.

B Einstimmung

1 Begriffesammlung

Übungsanleitung:

Es werden möglichst viele Lösungsvorschläge im Plenum gesucht oder als Einzel- bzw. auch Partnerarbeit auf das Arbeitsblatt geschrieben.

Eine Kopiervorlage kann den Teilnehmern mitgegeben werden, damit später jeder im eigenen Tempo möglichst viele Begriffe finden kann.

→ M Kopiervorlage siehe Seite 13

**Lösungsvorschläge:****Wörter mit –GEHEIM–**

Geheimnis, Geheimrat, Geheimtipp, Geheimtür, insgeheim, Geheimbund, Geheimfach, Geheimcode, Geheimakte, Geheimgang, Geheimkult, Geheimloge, Geheimplan, Geheimring, eingeheimst, Geheimagent, Geheimbrief, Geheimgänge, Geheimkonto, Geheimkrieg, Geheimlabor, Geheimsekte, Geheimarchiv, Geheimdienst, Geheimnummer, Geheimrezept, Geheimanalyse, Geheimauftrag, Geheimhaltung, Geheimkontakt, geheimnisvoll,

Datengeheimnis, Briefgeheimnis, Amtsgeheimnis, Arztgeheimnis, Bankgeheimnis, Altenpflegeheim, Berufsgeheimnis, Dienstgeheimnis, Finanzgeheimnis, Beichtgeheimnis, Familiengeheimnis,

Dinge, die geheim sind:

Tagebucheinträge, Patientenakten, Gerichtsakten, manche Kochrezepte, Akten, Passwörter, Patente, diverse Rezepte z.B. für Salben, Tees etc.

Was wird trainiert?

- Abrufen aus dem Langzeitgedächtnis (Dekodierung)
- Wortfindung
- Assoziationsfähigkeit

Alltagstransfer:

Ein Thema wird von mehreren Standpunkten aus betrachtet und die Wortfindung angeregt. Erinnerungen werden geweckt und die Teilnehmenden werden auf das Thema vorbereitet.

Weiterführende Vorschläge:

Haben die Teilnehmer mit einigen gefundenen Worten zu tun gehabt? Geheimfach? Tagebuch? Geheimnummern? Geheimrezepte? Datengeheimnisse/Datenschutz etc.?

(→ siehe Übung B3 „Biografisches Gespräch“)

2 KEIN – OHNE**Übungsanleitung:**

Die Teilnehmenden versuchen, zu den vorgegebenen Begriffen Wörter zu finden, die eng mit diesem Begriff verbunden sind.

Beispiel: KEIN Geheimnis – OHNE Verschwiegenheit, wichtigen Inhalt, ...

→ M Arbeitsblatt siehe Seite 14

Lösungsvorschläge:

KEIN Tagebuch

OHNE: Schloss, Einträge, Geheimnisse, ...

KEIN Spion

OHNE: Codewort, Verkleidung, Decknamen, Versteck, ...

KEIN Code

OHNE: System, Schlüssel, Wiederholung, ...

KEINE Tarnung

OHNE: Requisiten, Verkleidung, Schminke, Geschichte, ...

KEINE Geheimgesellschaft

OHNE: Mitglieder, Rituale, Handschlag, Erkennungszeichen, ...

KEIN James Bond

OHNE: Miss Money Penny, Martini, Lizenz zum Töten, Auftrag, Frauen, Autos, teure Uhren, ...